

Nach Jahren der Abbaupolitik ist es Zeit für Fortschritt im Baselbiet. Für sozialen und ökologischen Fortschritt. Wir ergreifen Partei für flächendeckende Kita-Plätze, für einen wirksamen und sozial gerechten Klimaschutz, für soziale Sicherheit und für gute Schulen. Damit schaffen wir eine lebenswerte Zukunft für alle im Baselbiet.

Dafür brauchen wir deine Stimme!

Fortschritt fürs Baselbiet:

**Kaufkraft stärken:
höhere Löhne, tiefere Mieten**

Wir ergreifen Partei gegen Steuergeschenke für die Reichsten und gegen die Abbaupläne der rechten Mehrheit. Bezahlbares Wohnen, ein Mindestlohn, ein gut ausgebautes soziales Netz und ein starker Service public ermöglichen uns allen ein Leben in Freiheit und Sicherheit.

Fortschritt fürs Baselbiet:

**Klimaschutz für mehr Lebensqualität
und sichere Arbeitsplätze**

Wir setzen uns ein für eine wirksame und sozial gerechte Klimapolitik. So sichern wir unsere Lebensgrundlagen und verbessern die Lebensqualität. Gleichzeitig schaffen wir mit dem ökologischen Umbau gute und sichere Arbeitsplätze für alle.

Fortschritt fürs Baselbiet:

Garantierte Kita-Plätze für jedes Kind

Mit gebührenfreien Kita-Plätzen im ganzen Baselbiet fördern wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und sorgen für mehr Gleichstellung. Es braucht eine Gleichstellungsoffensive, um Familien und Frauen zu stärken.

Fortschritt fürs Baselbiet:

Gute Schulen, kein Bildungsabbau

Wir wollen in die Zukunft unserer Kinder investieren statt einem Bildungsabbau: Es braucht einen massiven Ausbau von Tages-schulen zur Förderung der Chancengerechtigkeit. Lehrpersonen müssen gut ausgebildet und Schulhäuser für den Unterricht bestens ausgerüstet sein.



Kathrin Schweizer

bisher

Thomas Noack

**IN DIE REGIERUNG
AM 12. FEBRUAR 2023**

www.kathrin-schweizer.ch

www.thomas-noack.ch



**FORTSCHRITT
FÜRS
BASELBIET.**

Wahlkreis Reinach
Landratswahlen
am 12. Februar 2023



**WIR
ERGREIFEN
PARTEI.**



1993, Aesch, Geograph + Historiker M.A., Sek-Lehrer, Landrat SP
Mitglied Gemeindegemeinschaft Aesch, Präsident SP Aesch-Pfeffingen, Geschäftsleitung SP BL, Vorstand VCS beider Basel, Mitglied LVB, VPOD, JUSO, WWF, SLRG Birseck, Attraktives Aesch

Jan Kirchmayr bisher

«Ich engagiere mich für einen ausgebauten ÖV, hochwertige Schulen, einen starken Service Public und bezahlbaren Wohnraum!»



1974, Pfeffingen, Dipl. Physiotherapeut
Schulrat Primarschule Pfeffingen, Mitglied Vorstand SP Aesch-Pfeffingen, Mitglied APV Mönchsberg, Schachclub Pfeffingen, SRK Baselland, Greenpeace Schweiz, Ehemaligenverein Institute Catholic/ILS

Nadim Ismail

«Klimanotstand, auseinandergleitende Gesellschaften und erodierende Demokratie – Es braucht dringend eine Änderung und neue Köpfe.»



1976, Reinach, B.A. Soziale Arbeit, Geschäftsleiter einer ambulanten Wohnbegleitung
Vorstandsmitglied SP-Reinach, Mitglied queerAltern Region Basel

Rolf Quensel

«Ich stehe für ein gerechtes Sozialwesen ein. Für mich heisst Gleichstellungspolitik die Rechte der LGBTQIA+ berücksichtigen.»



1999, Reinach, Studentin Rechtswissenschaften, studentisch juristische Mitarbeiterin, Gründerin «maintenir»
Einwohnerrätin Reinach (GRP), Co-Präsidentin SP Reinach, Mitglied JUSO & EYP, Teamleiterin Verein zur politischen Bildung Jugendlicher

Anne-Marlen Riemensperger

«Für ein fortschrittliches Baselbiet in dem Sorge zu Mensch, Tier und Umwelt getragen wird.»



2001, Reinach, Mitarbeiterin JUSO Schweiz, angehende Studentin Soziale Arbeit
Einwohnerrätin Reinach, Co-Präsidentin JUSO Baselland, vpod, Denknnetz, GsoA

Elena Kasper

«Für Chancengleichheit, Integration und soziale Klimapolitik: ich will eine Politik, die alle Menschen berücksichtigt!»



1999, Reinach, Studentin Rechtswissenschaften
Einwohnerrätin Reinach und Mitglied Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität, Mitglied Verein zur Förderung politischer Bildung von Jugendlichen

Christina Lager

«Ich setze mich ein für eine lebenswerte Zukunft mit ökologischen und sozial nachhaltigen Lösungen.»



1968, Reinach, Ökonom, Gymnasiallehrer
Einwohnerrat Reinach, Vorstand EIFAM Alleinerziehende Basel

Christoph Stähli

«Ich bin überzeugt, dass Gerechtigkeit und Solidarität unentbehrlich sind für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung.»



1993, Reinach, Student Englisch + Medienwissenschaft, Kinderbetreuer
Einwohnerrat Reinach, Präsident SP Fraktion Reinach, Präsident der Kommission für Bevölkerungsdienste, Wirtschaft und Kultur

Soraya Streib Ladner

«Ich möchte mich dafür einsetzen, bestehende Strukturen zu hinterfragen und verbessern, um soziale Ungerechtigkeit zu bekämpfen.»

«Reinach, Aesch und Pfeffingen sind attraktive Wohnorte. Wir setzen uns dafür ein, dass dies so bleibt.»

Nachhaltigen Verkehr stärken

Wir ergreifen Partei für Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Dazu gehört auch eine nachhaltige Verkehrspolitik. Wir setzen uns bereits seit langem für ein attraktiveres ÖV-Angebot und ausgebaute Velorouten ein: Es braucht zusätzliche Busverbindungen in Reinach Nord und im Kägen, eine verbesserte ÖV-Erschliessung für Aesch Nord und eine S-Bahn von Aesch nach Basel jede Viertelstunde. Velorouten sollen attraktiver gestaltet werden, indem Velovorzugsrouten und Velostrassen realisiert werden.

Dafür brauchen wir deine Stimme!

Naherholungsgebiete erhalten

Naherholungsgebiete wie der Grüngürtel zwischen Aesch und Reinach, die Reinacher Heide, der Gewässerraum an der Birs und die Wälder sind für Bevölkerung, Flora und Fauna von grosser Bedeutung. Wir setzen uns für deren Erhalt ein und wehren uns gegen Strassenprojekte, welche diese wichtigen Gebiete zerstören

Dafür brauchen wir deine Stimme!



1965, Aesch, Dipl. Sozialarbeiterin FH, Kauffrau, Mediatorin
Schulrätin Musikschule Aesch-Pfeffingen, VCS, Urwaldprojekt Kolumbien, Hütten-, Schwimm-, Natur- und Vogelschutzverein, Freunde des Klosters Dornach

Monika Zeugin Diaz

«Für ein solidarisches Miteinander, eine nachhaltige Entwicklung und soziale Gerechtigkeit – dies dient Mensch und Umwelt.»



1975, Aesch, Dipl. Pflegefachfrau
Mitglied Gemeindegemeinschaft und Sozialhilfebehörde Aesch, Mitglied Vorstand SP Aesch-Pfeffingen

Claudia Zumsteg

«Ich setze mich für eine gute und wertschätzende Pflege ein sowie für bezahlbare Krankenkassenprämien.»

Attraktive Wohnorte bleiben

Reinach, Aesch und Pfeffingen sind attraktive Wohnorte. Wir setzen uns dafür ein, dass dies so bleibt. Dazu gehört eine durchdachte Schulraumplanung, ein aktives Vereinswesen und ein vielfältiges Kulturangebot, der Erhalt von Grünflächen, die Förderung von sozialen Institutionen und eine frühe Sprachförderung für unsere Jüngsten. Damit unsere Gemeinden sowohl für jung als auch alt, Familien, Alleinstehende und Paare attraktiv bleiben, setzen wir uns für bezahlbaren Wohnraum und altersgerechte Wohnungen ein.

Dafür brauchen wir deine Stimme!